



# Förderverein Generationenhaus Wilhelmsburg

Generationen- und kulturenübergreifendes, lebenslanges Lernen

*Begegnungen  
Beziehungen  
Bewegendes*

**GENERATIONENHAUS Wilhelmsburg**

Krieterstraße 9

21109 Hamburg

040 / 302 36 975

[Stegmann@bonifatiuschule.de](mailto:Stegmann@bonifatiuschule.de)

# **GENERATIONENHAUS Wilhelmsburg**

im Gemeindehaus St. Maximilian Kolbe, Krieterstraße 9

## **WÖCHENTLICHE ANGEBOTE** mit der Vorschulklasse im Generationenhaus



**Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!  
Kommen Sie vorbei, machen Sie mit.  
Wir freuen uns auf Sie!**

### **Montag**

**Chor von 5 bis 100**

**Chorprobe von 10.00 bis 11.00 Uhr**

### **Dienstag**

**Computerwerkstatt für Jung und Alt**

**Treffen von 9.45 bis 11.45 Uhr**

### **Mittwoch**

**Vorleseomas**

**Märchenstunde von 10.00 bis 11.00 Uhr**

### **Donnerstag**

**Besuch im Altenheim: Was wir alles  
können!**

**Treffen im Pavillon von 10.00 bis 11.00 Uhr**

### **Freitag**

**Offene Erzählrunde: Von Früher und Heute  
und was mal sein wird!**

**Besucher in der Vorschule**



## Generationenhaus-Chor von 5 bis 100

Chorproben montags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Wir führen 2011 das Singspiel: „Der kleine Kabenla, oder die Kraft der Worte“ auf:  
Lieder, Tänze, Choreografie, Kulissen und Kostüme alles gemeinsam gemacht!

Samstag, 11. Juni 2011, 15.00 Uhr, verschiedene Auftritte im Laufe des Jahres



Learning by doing  
und  
Herstellung  
lebenspraktischer  
Ergebnisse:

Geschichten  
Bilder  
kleine Bücher  
Briefpapier  
Visitenkarten  
Einladungen  
Präsentationen  
etc.



## Computerwerkstatt im Generationenhaus

Gemeinsame Erfahrungen sammeln mit dem Medium Computer: Kreatives Arbeiten,  
konstruktives Lernen am und mit dem Medium Computer

Dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, jeweils 2 Kurse

Die Vorschulkinder sind spontan und intuitiv im Umgang mit dem Computer. Senioren gehen kognitiv, strukturiert mit dem Medium um. Durch das gemeinsame Lernen und Arbeiten an einem Laptop verbinden sich die verschiedenen Lernformen. Jung und Alt ergänzt sich, spornt sich an und hat viel Spaß miteinander.



Jeden Mittwoch lesen Vorleseomas den Vorschulkindern Märchen vor.

Das gemeinsame Gespräch, Fragen, Nacherzählen, die persönliche Atmosphäre sind das Besondere der Märchenstunde.

Wir sammeln auch Märchen aus den Ursprungsländern der Vorschulkinder und stellen einen bunten „Schatz der Kulturen“ zusammen.

## Märchenstunde mit der Vorleseoma

Mittwochs von 10.00 bis 11.00 Uhr





## Donnerstagsbesuche im Altenheim

Vorschulkinder präsentieren das Wochenthema der Vorschule  
gemeinsames Singen, Tanzen, Lernen, Spielen  
Vorschulkinder sind „Englischlehrer“  
Begegnung der Generationen



## Damals und Heute • Generationentreff

Wir spielen, erzählen, vergleichen, staunen, erinnern uns, ersinnen Zukunft.  
Spannend und berührend am Freitag Vormittag

# HÖHEPUNKTE IM RÜCKBLICK

- Musical 2010: Der Wilhelmsburger Froschkönig
- Der lebendige Adventskalender
- Weihnachtliche Feier im Generationenhaus
- Projekt: Hamburger Lebenswelten
- Gottesdienste, Andachten
- Thementag: Buch
- Podcast: Thementage im Generationenhaus
- Praktikanten im Generationenhaus



12.Juni 2010  
Uraufführung  
in der Kirche  
St. Maximilian Kolbe

## Der Wilhelmsburger Froschkönig



18.Juni 2010

Highlights aus dem Musical im  
Rahmen des klingenden Stadtteils  
48 Stunden Musik  
Bürgerhaus Wilhelmsburg





## Der lebendige Adventskalender

20.12.2010

Auch in diesem Jahr gestaltete das Generationenhaus ein Fenster des lebendigen Adventskalenders in Wilhelmsburg mehr als 90 große und kleine Generationenhausfreunde feierten mit.



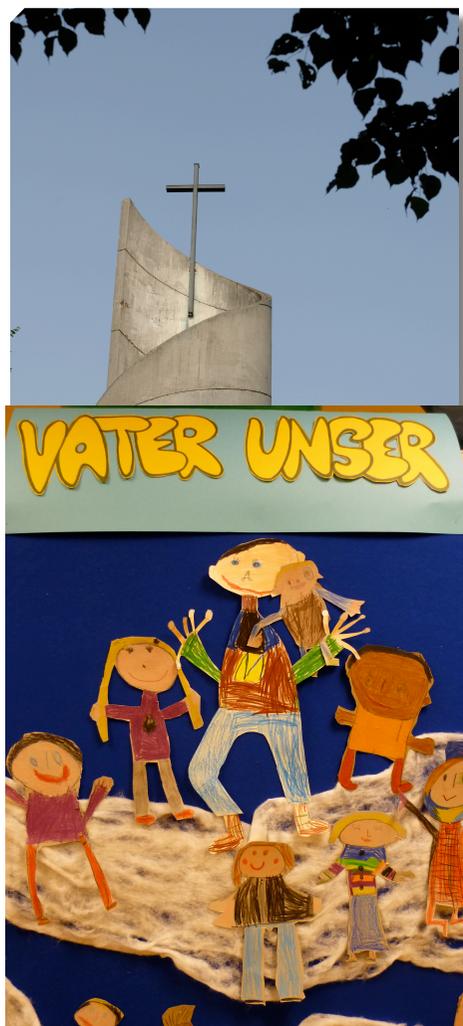
## Weihnachtliche Feier im Generationenhaus 20.12.2010

Gemäß unseres Mottos: Ein Haus für alle  
Laden die Vorschulkinder Eltern, Großeltern, „unsere Omas und Opas von Nebenan“ und  
alle Freunde des Generationenhauses zu einer besinnlichen vorweihnachtlichen Feier ein.



## Projekt: Hamburger Lebenswelten • Erzieherfachschule Hamburg

Verschiedene Hamburger Stadtteile wurden von Studenten in Bezug auf ihre sozialen Lebenswelten untersucht und vorgestellt. In diesem Rahmen wurde mit Teilnehmern des Generationenhauses ein Filmbericht gedreht und u.a. im Haus der Jugend Kirchdorf aufgeführt. Januar/Februar 2011



Erntedank Wortgottesdienst 1.10.2010 • St. Maximilian Kolbe Kirche

Dreikönigsandacht 6.1.2010 • St. Maximilian Kolbe Alten- und Pflegeheim

Gemeindegottesdienst „Vater Unser“ 27.2.2010 • St. Maximilian Kolbe

Neues Format für das Generationenhaus Wilhelmsburg:

# THEMENTAG

Eine Einladung an alle:

für die ganz Kleinen und die ganz Großen, für die Jungen und die Alten und alle dazwischen!



Eine gemeinsame Zeit zu einem bestimmten Thema:

von 15.00 bis 17.00 Uhr tauchen wir gemeinsam in ein Thema ein. Der Thementag möchte informieren, beschenken und anregen. Es ist eine kreative Zeit, mit Einladung zum gemeinsamen Tun.



Jeder bringt etwas mit, jeder bekommt etwas mit nach Hause.



Wir schauen über den Tellerrand und spenden:

Hühner, Ziegen, Schafe, Schulbücher etc. über oxfam direkt an Familien in Afrika





Zuhören  
Hinhören  
Lauschen



Schreiben  
Illustrieren  
Ausdruck finden



Präsentieren  
Vorstellen  
Zusammen finden

## Thementag Buch 30.3.2011

- Bilderbuchkino gestaltet von den Vorschulkindern
- Erwachsene machen uns mit ihrem Lieblingsbuch bekannt
- Die internationale Kinderbibliothek „miromente“ aus der Honigfabrik stellt sich vor
- Wir stellen „oxfam“ – eine internationale Hilfs- und Entwicklungsorganisation vor
- Und es gibt eine kreative, amüsante Mitmachgeschichte für alle: „Miniatur-Bilder-Roman“





## Beitrag im katholischen Rundfunkreferat

Titel: Generationenhaus Wilhelmsburg  
Der Thementag „Buch“ im Generationenhaus Wilhelmsburg:  
Wie Omas vorlesen und  
ob Kinder immer noch gerne selbstgelesenen Geschichten zuhören

Podcast: [RocknGott\\_20110403\\_Generationen.mp3](#)

Datum: 03. April 2011



# Praktikanten im Generationenhaus

Gemäß dem Motto „ein Haus für alle“, ist das Generationenhaus offen für Tages-, Kurzzeit und Langzeitpraktika

Praktikanten aus der Boni

Gymnasium Kirchdorf Wilhelmsburg

Erzieherfachschule

Förderschule Karl-Arnold-Ring

Geplante Projekte für das nächste Jahr

# ZUKUNFTSMUSIK

- Erweiterung Generationenhaus-Spielplatz
- Science lab
- Kunstherberge



## Zukunftsmusik Generationenhaus Spielplatz

Im Herbst 2011 wollen wir unseren Generationenhaus-Spielplatz im Garten des Altenheimes eröffnen. Schon jetzt ein fröhliches Dankeschön von den Kindern aus dem Generationenhaus Die Kinder lieben die neuen Spiel-Möglichkeiten! Wie schön, dass die Kinder so herzlich aufgenommen werden. Jung und Alt passen einfach gut zusammen. Herzliches Dankeschön den Sponsoren und Herrn Pässler für ihr offenes Haus!



Ein Schulhalbjahr (2.Halbjahr) finden einmal wöchentlich Forschertage statt. Die Klasse wird in 3 Gruppen á ca. 7 Kinder eingeteilt. Je Gruppe wird 45-60 Minuten geforscht. Jeder Gruppe gesellen sich Erwachsene aus dem Altenheim und dem Stadtteil mit dazu.

- Für Kollegen aus dem Vorschulbereich findet eine Weiterbildung statt (Nachhaltigkeit).
- Zwei Thementage offenes Generationenhaus, zu denen alle eingeladen sind. Hier sind die Vorschulkinder die „Professoren“



## SCIENCE LAB

Naturwissenschaftliche Förderung  
Angestrebter Beginn Januar 2012



Sylvia  
Hollah

# Kunstherrberge

Durch das Anbringen von Bilderleisten ermöglichen wir Künstlern / Hobbykünstlern / Schülern ihre Arbeiten für die Dauer einiger Wochen auszustellen.

Die Idee ist, so einen lebendigen Saal zu haben, der neugierig macht. Vernissagen/Finissagen laden zum Betrachten, Diskutieren, Staunen, Besinnen ein.

Ein buntes Rahmenprogramm soll zur Lebendigkeit beitragen und neue Besucher ansprechen.



Fotos aus dem Stadtteil



Stadtteilkünstler



Gemälde



Fotos aus dem Generationenhaus



Kursarbeiten



# DANKE

AN ALLE DIE MITARBEITEN, UNS UNTERSTÜTZEN UND DAS  
GENERATIONENHAUS ZU EINEM LEBENDIGEN UND KREATIVEN  
MITEINANDER DER GENERATIONEN UND KULTUREN MACHEN!

## Vorstand

### Förderverein **GENERATIONENHAUS** Wilhelmsburg

Dieter Adelwarth (Kassenwart), Thomas Hoffmann (Gemeindepfarrer),  
Lars Pässler (stellvertretender Vorsitzender, Altenheimleiter),  
Erhard Porten (Schulleiter), Ingrid Stegmann (Vorsitzende),  
Herbert Wolf (Schriftführer)